



PATIENTENINFORMATION

ASV – Ambulante Spezial- fachärztliche Versorgung

Gastrointestinale Tumorerkrankungen und
Tumorerkrankungen der Bauchhöhle



STIFTUNG
BETHANIEN
KRANKENHAUS



„Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts.“

Arthur Schopenhauer

Liebe Patientin, lieber Patient,

die Diagnose einer bösartigen Erkrankung ist ein tiefgreifender Einschnitt im Leben. Bösartige Tumore des Bauchraums sind sehr häufig und stellen eine Herausforderung für Diagnostik und Therapie dar.

Um Sie optimal durch den Behandlungs- und Heilungsprozess zu führen, haben wir uns in einem Team aus Fachärzt:innen in der sogenannten ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung (ASV) zusammengeschlossen. Das Team wird von Prof. Dr. Ralf Kubitz, Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie & Onkologie sowie seinem leitenden Oberarzt, Dr. Nicolas Kanig geleitet. Das ASV-Team am Krankenhaus Bethanien Moers für Tumorerkrankungen des Bauchraums ist eingebettet in das DKG-zertifizierte „Viszeralonkologische Zentrum“, das „Darmkrebszentrum“ und das „Pankreaszentrum“ und verfügt somit über eine besonders hohe fachliche Expertise.

Unser Team aus Spezialist:innen bietet Ihnen eine Therapie auf höchstem Niveau und nach neustem Stand der Medizin. Nachfolgend haben wir Ihnen alle wichtigen Informationen der Behandlung im Rahmen der ASV zusammengefasst.

Wir sind für Sie da, um Sie zu begleiten und möchten, dass Sie sich zu jedem Zeitpunkt gut aufgehoben und behandelt fühlen.

Herzliche Grüße,

Prof. Dr. Ralf Kubitz

Dr. Nicolas Kanig

INHALT

- 4 ASV – Was ist das?
- 5 Vorteile der ASV
- 5 Was umfasst die ASV?
- 6 Wie bekomme ich Zugang zur ASV?
- 7 Darf man sein ASV-Team frei wählen?
- 7 Wer ist in dem ASV-Team mein:e Ansprechpartner:in und wer entscheidet?
- 7 Welche zusätzlichen Unterstützungsangebote gibt es?
- 7 Wie lange dauert die Behandlung in der ASV?
- 8 Was passiert bei Beendigung der ASV?
- 9 Wie sieht die Behandlung aus?
- 10 Weiterführende Informationen und Quellen
- 10 Teamzusammensetzung
- 13 Schweigepflichtentbindungsf formular
- 15 Notizen



Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) – Was ist das?

Die ASV ist ein Angebot für Patient:innen mit bestimmten Tumorerkrankungen des Magen-Darmtraktes („gastrointestinale Tumore“) und Tumorerkrankungen des Bauchraums. Diese Tumorerkrankungen verlaufen sehr unterschiedlich und müssen daher individuell behandelt werden. Ziel der ASV ist es, die Versorgung der betroffenen Personen auf hohem Niveau zu gewährleisten und zu verbessern.

Im Rahmen der ASV für gastrointestinale Tumore können unter anderem folgende Krankheitsbilder behandelt werden:

GASTROINTESTINALE TUMORE DER BAUCHHÖHLE

- Bösartige Tumore der Speiseröhre (Ösophagus-Karzinom)
- Bösartige Tumore des Magens (Magen-Karzinom)
- Bösartige Tumore der Bauchspeicheldrüse (Pankreas-Karzinom)
- Bösartige Tumore der Leber
- Bösartige Tumore der Gallenwege
- Bösartige Tumore der Gallenblase
- Bösartige Tumore des Dünndarms
- Bösartige Tumore des Dickdarms (Darmkrebs)
- Bösartige Tumore des Bauchfells
- Bösartige Tumore der Schilddrüse

Das Angebot wird von der gesetzlichen Krankenversicherung getragen. In der ASV arbeiten Ärzt:innen verschiedener Fachrichtungen in einem Team zusammen, um gemeinsam und koordiniert die medizinische Versorgung zu übernehmen. Alle Teammitglieder haben den Nachweis erbracht, dass sie für die Behandlung der jeweiligen Erkrankung besonders qualifiziert sind und bereits viele Patient:innen mit dieser Krankheit behandelt haben. Das ASV-Team stellt sicher, dass alle erforderlichen und im Rahmen der ASV erbringbaren Untersuchungen und Behandlungen bei Bedarf verfügbar sind. Wenn nötig, können auch nichtärztliche Berufsgruppen und soziale Dienste hinzugezogen werden.

Eine ASV wird entweder von Krankenhäusern oder niedergelassenen Fachärzt:innen oder beiden gemeinsam angeboten. Der Umfang des – krankheitsspezifisch festgelegten – diagnostischen und therapeutischen Leistungsangebots ist unabhängig vom Ort jeweils der gleiche. Zudem gelten die gleichen Anforderungen an die fachlichen Kompetenzen des ASV-Teams und die apparative Ausstattung.

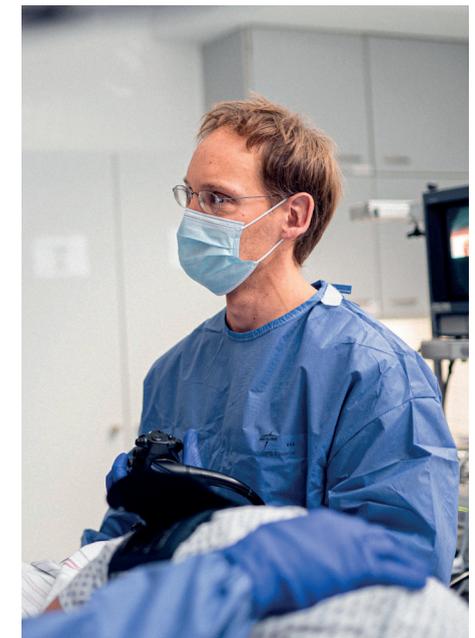


IHRE VORTEILE ALS PATIENT:IN IM ÜBERBLICK

- **Kompetente Betreuung:** Die Behandlung erfolgt ausschließlich von qualifizierten Expert:innen mit besonderer Ausstattung und Therapiemöglichkeiten.
- **Klare Strukturen:** Es gibt feste Ansprechpersonen und möglichst kurze Wartezeiten.
- **Ganzheitliche Behandlung:** Wahrnehmung des gesamten Menschen. Die Behandlung ist durch eine Vielzahl an Fachdisziplinen abgedeckt.
- **Enge Vernetzung:** Krankenhaus- und niedergelassene Ärzt:innen arbeiten eng vernetzt in einem Team.
- **Umfassende Informationen:** Patient:innen werden detailliert über das Ärzteteam und ihre geplante Behandlung informiert.
- **Gute Erreichbarkeit:** Alle Ärzt:innen im Team sind in der Nähe erreichbar.
- **Kostenfreie ASV-Teilnahme** für Patient:innen

Was umfasst die Versorgung in der ASV?

Die Versorgung in der ASV betrifft immer nur die Erkrankung, auf deren Behandlung das jeweilige ASV-Team spezialisiert ist. Das ASV-Team wird von Prof. Dr. R. Kubitz und Dr. N. Kanig geleitet und ist auf die Behandlung von Tumorerkrankungen des Magen-Darmtraktes und des Bauchraums spezialisiert. Auch Beschwerden, die in direktem Zusammenhang mit der Behandlung in dem ASV-Team stehen (Therapie Nebenwirkungen, Komplikationen und akute unerwünschte Behandlungsergebnisse), werden dort behandelt. Eine darüber hinausgehende medizinische Versorgung erfolgt außerhalb der ASV in den gewohnten Strukturen.





Wie bekomme ich Zugang zur ASV?

Für die medizinische Versorgung in der ASV ist in der Regel eine Überweisung notwendig. Der bzw. die überweisende Haus- bzw. Fachärzt:in wird Rücksprache mit einem in Frage kommenden ASV-Team halten und gegebenenfalls einen ersten Termin vereinbaren. Eine ASV kann zudem von einem bzw. einer Krankenhausärzt:in am Ende eines Krankenhausaufenthaltes veranlasst werden.

Ein korrekt ausgefüllter Überweisungsschein ist erforderlich.

Dieser muss enthalten:

- Das Kreuz bei „Behandl. gemäß §116b SGB V“
- gesicherte ICD Diagnose

The image shows a standard German medical referral form (Überweisungsschein). A red circle highlights the checkbox for 'Behandl. gemäß § 116b SGB V', which is checked. Other visible fields include patient name, insurance details, and a diagnosis field containing 'gesicherte ICD Diagnose'. The form is labeled 'Muster 6 (10.2014)' at the bottom right.

Darf man sein ASV-Team frei wählen?

Grundsätzlich ja, auch ein Wechsel während einer bereits begonnenen ASV-Betreuung ist möglich. Die Wahlmöglichkeit kann aber dadurch eingeschränkt sein, dass es keine weiteren ASV-Teams für die betreffende Erkrankung in der Nähe gibt.

Wer ist in dem ASV-Team mein:e Ansprechpartner:in und wer entscheidet?

Das ASV-Team für gastrointerstinale Tumore wird von einem bzw. einer Fachärzt:in des Krankenhaus Bethanien Moers aus dem Fachgebiet der Inneren Medizin und Gastroenterologie geleitet. Gemeinsam mit weiteren Fachärzt:innen aus den Fachgebieten Innere Medizin & Hämatologie & Onkologie, Strahlentherapie, Allgemein- & Viszeralchirurgie, Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Nuklearmedizin sowie Innere Medizin & Endokrinologie & Diabetologie bildet die Teamleitung das sogenannte Kernteam. Sofern medizinisch erforderlich, werden vom Kernteam weitere Fachärzt:innen oder auch Psychotherapeut:innen hinzugezogen.

Erste:r Ansprechpartner:in für die bzw. den Patient:in ist die fachärztliche Teamleitung. Die Teamleitung koordiniert die Behandlung, sorgt für eine fachübergreifende Abstimmung der Teammitglieder und stellt eine Übersicht der beteiligten Fachärzt:innen zur Verfügung. Entscheiden Patient:innen sich für das Versorgungsangebot, erklären Sie sich bereit, die Ärzt:innen des ASV-Teams zu konsultieren. In die Entscheidungsfindung zu den einzelnen dia-

gnostischen und therapeutischen Maßnahmen werden die Patient:innen umfassend eingebunden. Deshalb sollten Sie ihre Fragen wie auch etwaige krankheitsbezogene Beobachtungen vorab notieren und alle Unterlagen, die Sie im Rahmen der ASV erhalten, gut aufbewahren. Für Feedback und Rückmeldungen zur Behandlung innerhalb des ASV-Teams stehen die behandelnden Fachärzt:innen gerne zur Verfügung.

Welche zusätzlichen Unterstützungsangebote gibt es?

Das ASV-Team informiert über Angebote, die beim täglichen Umgang mit der Erkrankung hilfreich sein können. Hierzu zählen zum Beispiel Angebote von Selbsthilfeorganisationen, sozialen Diensten und nichtärztlichen Berufsgruppen.

Wie lange dauert die Behandlung in der ASV?

Das ist sehr unterschiedlich und hängt von der Art der Erkrankung und der notwendigen Therapie ab. Es kann sein, dass die Untersuchungen Klarheit zur genauen Diagnose schaffen und die weitere medizinische Versorgung dann wieder außerhalb der ASV erfolgt. Oder es kann erforderlich sein, dass die Behandlung durch das ASV-Team über mehrere Monate oder Jahre weitergeführt wird.

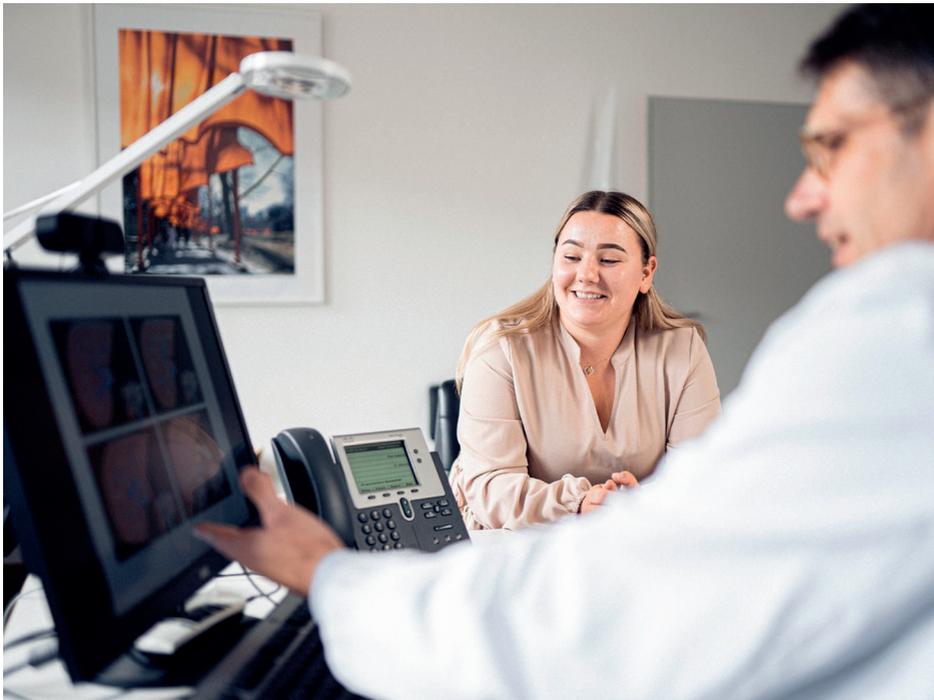
Die Patient:innen können sich jederzeit dafür entscheiden, ihre Behandlung außerhalb der ASV in den gewohnten Strukturen der üblichen fachärztlichen Versorgung fortzuführen.



Was passiert bei Beendigung der ASV?

Zum Abschluss der Behandlung in der ASV erhalten die Patient:innen eine schriftliche Information über die Ergebnisse der Behandlung und das weitere Vorgehen. Sie als Patient:in sollten darauf achten, dass Sie diese Informationen bei Ihrem Besuch beim ASV-Team oder direkt im Anschluss erhalten. Sie können jederzeit nachfragen, wenn Sie

etwas noch nicht verstanden haben. Die weiterbehandelnden Ärzt:innen werden über die bisherigen Maßnahmen und Therapien und über die notwendigen weiteren Behandlungsschritte informiert.



So könnte Ihre Behandlung im ASV-Team aussehen:

VOR DER TEILNAHME

- Herr Mustermann erzählt seiner Fachärzt:in von seinem Interesse, an der ASV teilzunehmen.
- Oder
- Herr Mustermann wird von seiner Fachärzt:in angesprochen, ob eine Behandlung in der ASV möglich ist.
 - Herr Mustermann erhält von seiner bzw. Fachärzt:in die Informationen zur Aufnahme in der ASV.
 - Falls der bzw. die zuständige Fachärzt:in Mitglied eines ASV-Teams ist, wird er bzw. sie Herr Mustermann innerhalb der ASV bereuen.
 - Falls der bzw. die zuständige Fachärzt:in kein Mitglied ist, kann er bzw. sie Herr Mustermann an ein ASV-Team überweisen.

WÄHREND DER TEILNAHME

- Herr Mustermanns Therapie wird im ASV-Team abgestimmt und bei Bedarf werden andere Ärzt:innen aus dem ASV-Team eingebunden.
- Die bzw. der ASV-Ärzt:in bespricht mit Herr Mustermann seine Therapie und ist die bzw. der zentrale Ansprechpartner:in für Herr Mustermanns Fragen.
- Die bzw. der überweisende Fachärzt:in wird regelmäßig informiert.

ZUM ABSCHLUSS DER TEILNAHME

- Herr Mustermann erhält alle wichtigen Informationen zum Status der Erkrankung.
- Herr Mustermann erhält Informationen zu den nächsten Schritten für die weitere Behandlung in der Versorgung außerhalb der ASV.





Weiterführende Informationen und Quellen:

www.asv-servicestelle.de
www.bv-asv.de
www.kbv.de

Wir sind für Sie da

Teamleitung

Stiftung Krankenhaus Bethanien für die Grafschaft Moers
Klinik für Gastroenterologie und Onkologie
Teamleitung Dr. N. Kanig
Stellvertreter Prof. Dr. R. Kubitz
Tel: +49 (0) 2841 200-2203
gastroenterologie@bethanienmoers.de
Bethanienstr. 21, 47441 Moers

Kernteam

Stiftung Krankenhaus Bethanien für die Grafschaft Moers
Klinik für Allgemein- & Viszeralchirurgie
Klinik für Diabetologie & Endokrinologie
Sektion für Hämatoonkologie
Bethanienstr. 21, 47441 Moers

HELIOS Klinikum Krefeld GmbH
Lutherplatz 40, 47805 Krefeld

HNO-Praxis Dr. I. Mede
Andreas-Bräm-Straße 16, 47506 Neukirchen-Vluyn

Gemeinschaftspraxis Nuklearmedizin
Duisburg
Tonhallenstr. 19, 47051 Duisburg

MVZ Bethanien Moers gGmbH
Hombergerstr. 92, 47441 Moers

MVZ Nuklearmedizin und Strahlentherapie
in Krefeld
Lutherplatz 40, 47805 Krefeld

MVZ RON Nordrhein Strahlentherapie
Duisburg-Moers
Bethanienstr. 21, 47441 Moers

Onkologische Praxis Moers
Bethanienstr. 21, 47441 Moers
Xantener Str. 40, 47441 Moers

Hinzuzuziehende Fachärzt:innen
Stiftung Krankenhaus Bethanien für die Grafschaft Moers
Klinik für Anästhesiologie & operative Intensivmedizin
Klinik für Gefäßchirurgie & Phlebologie
Klinik für Gynäkologie, Geburtshilfe & Senologie
Klinik für Kardiologie & internistische Intensivmedizin
Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten
Klinik für Radiologie & Nuklearmedizin
Psychologische Psychotherapie
Bethanienstr. 21, 47441 Moers

Bioscientia Institut Medizinische Diagnostik GmbH
Zum Schürmannsgraben 30, 47441 Moers

Institut für Humangenetik,
Universitätsklinikum Essen
Hufelandstr. 55, 45147 Essen

IPZN Institut für Pathologie und Zytologie
am Niederrhein
Mühlenweg 12, 47608 Geldern

Kardiologische Gemeinschaftspraxis
Xantener Str. 40, 47441 Moers

Kardiologische Praxis Dres. Durben, Konein
und Bockstette
Ostring 3, 47441 Moers

MVZ Bethanien Moers gGmbH
Kurt-Schuhmacher-Allee 10, 47445 Moers

MVZ Pathologie, Zytologie und Dermatologie Viersen GmbH
Gereonstr. 14a, 41474 Viersen
Bethanienstr. 21, 47441 Moers

Neurologische Gemeinschaftspraxis
Hochstr. 24, 47506 Neukirchen-Vluyn

Praxis für Urologie A. Disi
Haagstr. 35, 47441 Moers

Zentrum für Labormedizin und
Mikrobiologie
Bethanienstr. 21, 47441 Moers

Zentrum für Pathologie, Zytologie und
Molekularpathologie Neuss
Am Hasenberg 44, 41462 Neuss



Patienteninformation, Einwilligungserklärungs- und Schweigepflichtentbindungserklärung für die Fallbesprechung in der Tumorkonferenz der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung (ASV)

Name, Vorname des bzw. der Versicherten: _____
 Geburtsdatum: _____
 Datum: _____
 ASV-berechtigte:r Ärzt:in: _____

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

über die Behandlung im Rahmen der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung (ASV) und die daran teilnehmenden Ärzt:innen sind Sie bereits informiert worden. Bestandteil der Behandlung in der ASV sind Fallbesprechungen (Tumorkonferenzen), in denen die an der ASV beteiligten Ärzt:innen des Kernteams, aus den jeweiligen Fachbereichen und ggf. weitere an der ASV beteiligte, sogenannten hinzuzuziehende Fachärzt:innen anhand der Befunde und des bisherigen Krankheitsverlaufs gemeinschaftlich und fachübergreifend die patientenindividuell anzuwendenden therapeutischen Maßnahmen sowie den Behandlungsverlauf erörtern und abstimmen. An der Fallbesprechung nehmen verschiedene Mitglieder des Ihnen dargestellten ASV-Teams teil, somit auch Ärzt:innen die Sie im Rahmen der ASV nicht selbst behandeln werden. Dies dient dem Zweck, einheitliche Therapiestandards in der ASV zu gewährleisten und zusätzlichen Sachverstand aus den verschiedenen ärztlichen Fachdisziplinen einzubeziehen, um eine bestmögliche ärztlich abgestimmte Behandlung zu gewährleisten zu können. Damit auch die Sie nicht selbst behandelnden Ärzt:innen des ASV-Teams an der Fallbesprechung über Ihre Behandlung teilnehmen können, ist Ihre Einwilligung notwendig. Selbstverständlich ist Ihre Einwilligung freiwillig. Möchten Sie Ihre Einwilligung nicht erteilen, hat dies keine Auswirkungen auf Ihre weitere Behandlung. Darüber hinaus haben Sie das Recht, Ihre Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber einem Sie behandelnden Mitglied des ASV-Teams zu widerrufen. Erteilen Sie Ihre Einwilligung nicht oder widerrufen diese später, werden die nicht an Ihrer Behandlung beteiligten Ärzt:innen des ASV-Teams nicht (weiter) an den Ihre Behandlung betreffenden Fallbesprechungen teilnehmen.

Ich bin damit einverstanden, dass an der Fallbesprechung (Tumorkonferenz) aus die an meiner Behandlung nicht selbst beteiligten Ärzt:innen des ASV-Teams teilnehmen und entbinde insoweit die mich behandelnden Ärzt:innen des ASV-Teams von ihrer Schweigepflicht gegenüber den weiteren, mich nicht selbst behandelnden Ärzt:innen des ASV-Teams. Die mich behandelnden Ärzt:innen des ASV-Teams für die gemeinsame Erörterung und Abstimmung meiner Behandlung in den Fallbesprechungen (Tumorkonferenzen) in dem erforderlichen Umfang offenlegen, erläutern und darstellen. Mir ist bekannt, dass meine Einwilligung freiwillig ist und ich sie jederzeit widerrufen kann.

Datum _____ Unterschrift des bzw. der Patient:in (ges. Vertreter:in) _____



Bethanienstraße 21
47441 Moers

Tel.: +49 (0) 2841 200-0
Fax: +49 (0) 2841 200-2696

info@bethanienmoers.de
www.bethanien-moers.de

Stand: Juni 2023

